

Auftaktveranstaltung des Projekts „Campusschulen“

Name(n): _____
Institution: _____
E-Mail: _____

ggf. Teilnahme an folgendem Workshop:
(*bitte zwei Möglichkeiten auswählen*)

- Medienbildung in Schule und Unterricht
- Umgang mit sprachlicher Heterogenität in der Schule
- Kooperation im Kontext von Inklusion und individueller Lernförderung
- Unterrichts- und Verhaltensmanagement

Unterschrift _____ Datum _____

Anmeldung

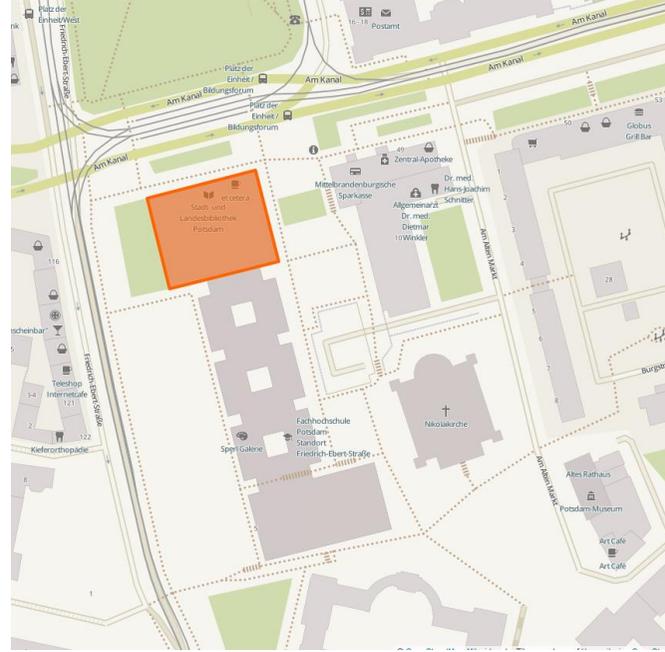
im Internet: www.uni-potsdam.de/campussschulen
per E-Mail: campusschulen@uni-potsdam.de
per Fax: (03 31) 9 77-25 40
per Post:

Universität Potsdam

Department Erziehungswissenschaft
Empirische Unterrichts- und Interventionsforschung
Projekt „Campusschulen“
Dr. Katrin Kleemann, Dipl.-Psych. Andrea Westphal

Karl-Liebknecht-Str. 24 – 25, Haus 24
14476 Potsdam-Golm

Lageplan



Veranstaltungsort:

WIS | Wissenschaftsetage im Bildungforum Potsdam
Am Kanal 47
14467 Potsdam

Fahrtkosten für Lehrkräfte aus Brandenburg können auf Antrag im Wert der einfachen Fahrt im ÖPNV erstattet werden. Es fallen keine Teilnahmegebühren an.

Diese Veranstaltung ist gemäß Nummer 12 Absatz 4 der VV-Lehrkräftefortbildung (VV-LKFB) vom 29. April 2015 (ABl. MBS S. 112), die zuletzt durch die Verwaltungsvorschriften vom 17. Februar 2016 (ABl. MBS S. 80) geändert worden ist, vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport als Ergänzungsangebot zur staatlichen Lehrkräftefortbildung anerkannt.



Foto: Karla Fritze

EINLADUNG

zur Auftaktveranstaltung des
Teilprojekts „Campusschulen“
der *Qualitätsoffensive Lehrerbildung*
PSI Potsdam

4. Juli 2016

WIS | Wissenschaftsetage im Bildungforum
Potsdam

**Liebe Lehrerinnen und Lehrer,
liebe Schulleitungen,**

Schule befindet sich im Aufbruch. Sie stellt sich vielen neuen Herausforderungen – sei es die Implementierung der neuen Rahmenlehrpläne, der inklusive Unterricht an Regelschulen oder die Beteiligung an der Ausbildung von zukünftigen Lehrerinnen und Lehrern.

Diesen Aufbruch möchten wir von der Universität Potsdam unterstützen und wissenschaftlich begleiten. Das Projekt

„Campusschulen“ soll die Zusammenarbeit zwischen Schulen und der Universität

Potsdam stärken und die schulpraktische Ausbildung der Lehramtsstudierenden weiter verbessern. In Netzwerken führen Lehrkräfte, Wissenschaftler/-innen und Studierende Projekte zu konkreten Entwicklungsbedarfen der Schulen durch und tragen dadurch gemeinsam zu der Qualitätsentwicklung der beteiligten Schulen bei.



Wir laden Sie herzlich zur

**Auftaktveranstaltung
des Projekts „Campusschulen“**
am 4. Juli 2016
in der Wissenschaftsetage
im Bildungsforum Potsdam

ein. Im Sinne eines „Kick-off Meetings“ kommen die Teilnehmer/-innen zu möglichen Entwicklungsprojekten miteinander ins Gespräch und knüpfen erste Netzwerke.

Werden Sie Teil eines solchen Campusschulen-Netzwerks und wirken Sie mit am Aufbruch Ihrer Schule!

Wir freuen uns auf Sie!

Programm

- 10:00 Uhr Ankunft am Tagungsort
Wissenschaftsetage im Bildungsforum Potsdam
- 10:30 Uhr **Vorprogramm: Workshops**
- Medienbildung in Schule und Unterricht.
Aktuelle Aufgaben und Beispiele aus der Praxis
Ilka Goetz
 - Umgang mit sprachlicher Heterogenität in der Schule
Verena Mezger, Katharina Mayr
 - Kooperation im Kontext von Inklusion und individueller Lernförderung
Dr. Karsten Krauskopf, Dorothea Kitschke
 - Unterrichts- und Verhaltensmanagement in heterogenen Lerngruppen
Marie-Luise Gehrman
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr **Offizielle Eröffnung und Begrüßung**
Dr. Jolanda Hermanns
Prof. Dr. Andreas Borowski
- 13:15 Uhr **Vorstellung des Projekts „Campusschulen“**
Dr. Katrin Kleemann
- 13:45 Uhr Pause
- 14:00 Uhr **Round Tables**
- 15:00 Uhr Pause
- 15:10 Uhr **Vernetzung in Kleingruppen**
- 16:00 Uhr **Auswertung der Veranstaltung**
- 16:15 Uhr Abschluss

Website | www.uni-potsdam.de/campusschulen
E-Mail | campusschulen@uni-potsdam.de
Fax | (03 31) 9 77-25 40

Auftaktveranstaltung des Projekts „Campusschulen“

im Rahmen der *Qualitätsoffensive Lehrerbildung* an der Universität Potsdam
WIS | Wissenschaftsetage im Bildungsforum Potsdam

Um Anmeldung
bis zum 20. Juni 2016
wird gebeten.